

Aktualisierung 2017 der Umwelterklärung 2015



EMAS

GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT
D-281-00020

Bodtländer GmbH
Saarlouiser Str. 64
66773 Schwalbach
06834 5252 0

www.bodtlaender-gmbh.de

Einleitung

In der vorliegenden ersten Aktualisierung der Umwelterklärung ergänzen wir die umweltrelevanten Daten (2015, 2016) der konsolidierten Fassung vom Mai 2015.

Durch die wirtschaftlich sinnvolle Nutzung eines Autokrans in 2015 und einer insgesamt gestiegenen Fahrleistung wegen entfernt liegender Baustellen hat der Kraftstoffanteil unserer Energiebilanz erhöht und somit auch die CO₂-Emissionen. Mittlerweile liegt dessen Anteil am Gesamt bei über 80%.

Die Umsetzung der gesteckten Umweltziele verfolgen wir mit Nachdruck. Insbesondere das Thema Elektromobilität ist uns wichtig. Leider gibt der Markt derzeit erst wenig interessante Angebote her. Wir würden uns mehr Dynamik in diesem Bereich wünschen.

Kurzbewertung des EMAS-Systems

1. Umweltpolitik	Unverändert aktuell.
2. Umweltziele	In Umsetzung, Detailbewertung siehe S. 4.
3. Gesetzkonformität	Es liegen keine Hinweise für die Nichteinhaltung von Gesetzen vor.
4. Neue Anlagen und Tätigkeiten	Regelmäßige Nutzung eines Autokrans seit 2015, dadurch Erhöhung des Gesamtdieselsverbrauches; Bewertung der Umweltauswirkungen unverändert aktuell (Fuhrpark bereits als wesentlich bewertet.
5. Notfälle/Unfälle	Keine
6. Organisation	Keine Veränderungen

Die Aktualisierung der Umwelterklärung richtet sich nach dem Anhang IV, B der EMAS-VO.

Schwalbach, den 30.05.2017

(Roman Bodtländer, Geschäftsführer)

Quantifizierung der Umweltauswirkungen mittels der Input-Output-Tabelle

Energie/ Wasser	Einheit	2013	2014	2015	2016
Heizöl	L	1.095	1.099	0	1.374
<i>Heizöl, witterungsbereinigt</i>	L	1.053	1.465	0	1.462
<i>Heizöl, witterungsbereinigt</i>	kWh	10.318	14.360	0	14.325
Strom	kWh	7.512	5.791	5.783	6.834
Anteil Erneuerbare Energien	%	28,9	32,6	37,9	45,5
Wasser	m³	39	32	32	34
Kennzahl					
Strom	kWh/MA	395,4	304,8	340,2	402,0
Verkehr	Einheit				
Kraftstoff	kWh	82.069	87.753	107.684	111.881
Benzin	L	3.451	2.894	3.966	4.081
Diesel	L	5.292	6.350	7.432	7.756
CO₂ - Emissionen	Einheit				
Emissionen gesamt	kg	29.727	30.150	32.035	36.942
Heizöl	kg	2.872	2.883	0	3.604
Strom ¹	kg	4.838	3.758	3.169	3.349
Verkehr gesamt	kg	22.017	23.509	28.866	29.989
Benzin	kg	8.051	6.752	9.253	9.521
Diesel	kg	13.966	16.758	19.613	20.468
Kennzahl					
CO ₂ Belastung	kg/MA	1.565	1.587	1.884	2.173
Büromaterialien	Einheit				
Kopier- / Druckerpapier	Blatt	5.000	10.000	5.000	5.000
Abfall	Einheit				
Gemischte Metalle	t	3,72	4,58	3,31	3,22
Gemische Bauschuttabfälle	t	66,85	150,96	112,00	60,02
Gemischte Bau- u. Abbruchabfälle	t	16,71	13,02	14,99	14,67
Verpackungen aus Kunststoff/ Folien lose	t	0,68	0,00	0,62	0,43
Verpackungen aus Papier, Pappe	t	2,56	0,20	2,23	2,60
Holz, Bau, Abbruchholz	t	14,94	14,37	22,88	13,24
Asbesthaltige Baustoffe	t	5,32	15,26	17,51	15,71
Styropor	cbm	36,00	21,00	0,00	0,00
Betriebsangaben	Einheit				
Mitarbeiter	Anzahl	19	19	17	17

¹ Emissionsfaktoren 2011 und 2012 korrigiert

Erläuterungen:

(1) Der *Stromverbrauch* war in 2013 ungewöhnlich hoch und hat sich wieder im Mittelfeld eingependelt; Anstieg der Erneuerbaren.

(2) Der *Heizölverbrauch* ist weiterhin niedrig. Durch den Wintergarten kann Solarenergie passiv genutzt werden.

(3) Der *Dieserverbrauch* ist klar gestiegen (Autokran) und ist baustellen-abhängig.

(4) Die *Gesamtemissionen* (CO₂) sind deshalb deutlich gestiegen (höherer Mobilitätsgrad). Der Verkehr macht mehr als 80 % der CO₂-Emissionen aus.

(5) Erneuter Rückgang der *Bauschuttfraktion* (wenig Großprojekte).

(6) Alle weiteren Abfallfraktionen im gewohnten Bereich.

(7) Der Anteil asbesthaltiger *Bauabfälle* ist objektabhängig.

(8) Styroporhaltige *Verpackungen* sind auf Null zurückgegangen.

Das aktuelle Umweltprogramm

Umweltziel	Maßnahme	Verantwortlicher	Geldmittel	Zeitraumen
1) Verstärkung der Kundeninformation zum zertifizierten Energiespardach (incl. Flachdachbereich); v.a. auch im Sanierungsbereich (Altbau)	<ul style="list-style-type: none"> Infos zur Dämmung mit Zellulose, d.h. kompletter Verzicht auf Mineralfaser-Schaumdämmstoffe ein neuer Schwerpunkt zu „Energiespardach <i>im Flachdachbereich</i>“ Einbau von vorkonfektionierten Abdichtungsbahnen (EPDEM)statt Bitumen (Entsorgung!) 	GF Bodtländer	v.a. interner Aufwand	kontinuierlich, ab 2015
<i>Bewertung:</i>  Informationsoffensive zur Zellulosedämmung weiter verstärkt; Schwerpunkt „Energiespardach“ auf Homepage neu dargestellt; vorkonfektionierte Abdichtungsbahnen sind eingeführt.				
2) Verbesserung unserer Umweltkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> Zertifizierung als „Fachbetrieb Wintergarten“ Kundeninformation zur neuen Fachbetriebszertifizierung 	GF Bodtländer, Fr. Thömmes	€ 5.000,-	Ende 2019
<i>Bewertung:</i>  Die Zertifizierungsvorbereitungen laufen nach Plan. Nach Abschluss werden wir unsere Kunden entsprechend informieren.				
3) Reduktion der Treibhausgasemissionen um 3 % (Basis 2014)	<ul style="list-style-type: none"> Optimierung des Fuhrparks (nach Art und Größe der Fahrzeuge) Anpassung an die realen Bedürfnisse 	GF Bodtländer	ggf. Einnahmen	Ende 2016
<i>Bewertung:</i>  Die Optimierung des Fuhrparks hat sich durch den Kauf des Autokran in eine andere Richtung entwickelt, denn die direkte Verfügbarkeit eines Krans ist die oberste Priorität.				
4) Verstärkte Weiterbildung von Mitarbeitern zum Thema Gefahrstoffe	<ul style="list-style-type: none"> Verschärftes Bewusstsein für den Umgang mit Gefahrstoffen Schulungen zur Lagerung von Gefahrstoffen Verbesserung der Dokumentation zum besseren Mitarbeiterverständnis 	extern, ehemalige Mitarbeiterin	nach Angebot bzw. intern	2015-2018
<i>Bewertung:</i>  Dieses Umweltziel hat sich verzögert, da es zu einem Personalwechsel gekommen ist. Wir wollen in den nächsten zwei Jahren die Einbindung der Mitarbeiter verstärken.				

ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACH- TUNGS-UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Der Unterzeichnende, Günter Jungblut, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0056 akkreditiert für den Bereich 43 (NACE-Code 43.91), bestätigt, begutachtet zu haben, ob der Standort mit der Registrierungsnummer DE-281-00020 wie in der Umweltklärung angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung des Standorts ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen.

Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Schwalbach, den 2. Juni 2017

Günter Jungblut
Umweltgutachter
Baybachstr. 14c, 56281 Emmelshausen